Bei Fragen und Unterstützungsbedarf
wenden Sie sich bitte an

Stadt Gevelsberg
Der Bürgermeister
Fachbereich Bildung, Jugend und Soziales
Rathausplatz 1, 58285 Gevelsberg

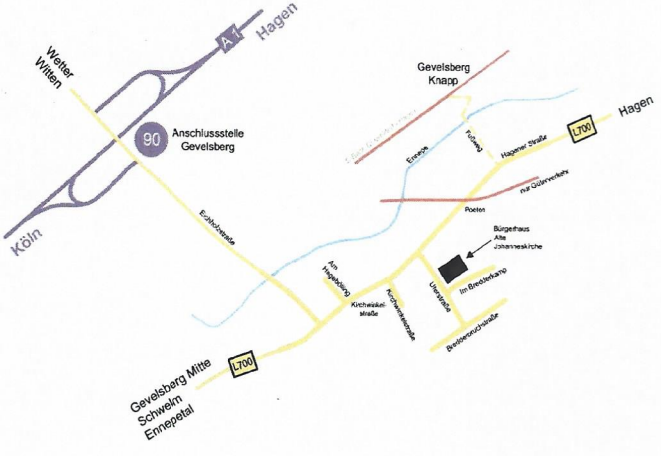
Bürgerhaus „Alte Johanneskirche“
Uferstraße 3, 58285 Gevelsberg
Telefon: 02332 662691
E-Mail: buergerhaus@stadtgevelsberg.de

Gefördert durch:

Gefördert durch die Aktion Mensch

AWO EN

Anfahrtsskizze
Bürgerhaus „Alte Johanneskirche“



Informationen unter:
Telefon: 02332 662691
E-Mail: buergerhaus@stadtgevelsberg.de

www.gevelsberg.de

Stadt Gevelsberg

Vicus Stift & Stimme

Lesung und Ausstellung

Samstag, 23.03.2024
Beginn: 14:00 Uhr, Einlass: 13:30 Uhr
Eintritt: frei

Bürgerhaus „Alte Johanneskirche“
Gevelsberg, Vogelsang, Uferstr. 3

Vicus Stift & Stimme

Lesung und Ausstellung:

im Bürgerhaus „Alte Johanneskirche“

Samstag, 23.03.2024
Beginn: 14:00 Uhr, Einlass: 13:30 Uhr
Eintritt: frei

Begrüßung:
AWO Gevelsberg
Frau de Finis, Behindertenbeauftragte der Stadt Gevelsberg

Vorstellung des Projekts und Einführung in die Veranstaltung:
Frau Dahlke, Einrichtungsleitung Vicus-Treff, AWO Gevelsberg

Vicus Stift & Stimme

Der AWO Vicus Treff – Tagesstätte für Menschen mit Beeinträchtigungen im Ruhestand – präsentiert in einer Lesung und Ausstellung die Ergebnisse eines von der Aktion Mensch geförderten kreativen Schreibprojektes. Innerhalb eines Jahres haben die Gäste der Tagesstätte ihre Gedanken und Gefühle zu Papier gebracht. Es sind schöne, humorvolle, nachdenkliche und wichtige Texte entstanden, die zum Teil auch gemeinsam mit den Gästen illustriert wurden.

Den nachfolgenden Text haben die Gäste des Vicus-Treffs selbst für die Zeitung „Vicus aktuell“ verfasst:
„Unsere Gedanken mitteilen...
...Vicus Stift & Stimme“

„Jeder Mensch hat eine ganz eigene Sicht auf die Welt. Damit wir unsere Sicht anderen erklären können, gibt es seit einem halben Jahr ein Schreibprojekt im Vicus Treff.
Zu unterschiedlichen Themen haben wir unsere Meinung aufgeschrieben oder aufschreiben lassen. Um auch immer wieder neue Ideen für Texte zu erhalten, waren wir unterwegs: So haben wir draußen in unserem Garten geschrieben oder im Park rund um das Schloss Martfeld, im Garten der Familie Kellermann und auf dem Harkortsee. Überall dort bekamen wir Ideen für neue Dinge, die man aufschreiben kann.
Ganz viele wichtige, lustige, schöne und auch manchmal nachdenkliche Texte sind so entstanden. Jetzt sammeln wir gerade alle Geschichten zusammen, die wir anderen zeigen möchten. Dazu werden wir dann noch mit Maryam Bilder malen und Bücher binden.
Am 23. März 2024 können wir Euch dann unsere Bilder, Texte und Bücher aus diesem Projekt in der Alten Johanneskirche in Gevelsberg zeigen. Darauf freuen wir uns sehr.“

Der Veranstalter behält sich das Recht von kurzfristigen Änderungen bzw. der Absage der Veranstaltung vor.